

COMING SOON

Eröffnungsausstellung G2 #1

Leipzig 2015. Sammlung Hildebrand

22. März – 11. Oktober 2015

Am 22. März 2015 eröffnet die G2 Kunsthalle in Leipzig mit einem kostenfreien Besuchersonntag ihre erste Ausstellung »Leipzig 2015. Sammlung Hildebrand«. Im Jubiläumsjahr der Stadt Leipzig zeigt die Eröffnungsausstellung ausgewählte Werke aus der Privatsammlung Hildebrand, die erstmals öffentlich zu sehen sind.

Die Präsentation vereint 50 Arbeiten junger, aber auch international renommierter Künstlerinnen und Künstler, die an der Hochschule für Grafik und Buchkunst studiert haben, darunter wichtige Namen wie Tilo Baumgärtel, Uwe Kowski, Rosa Loy, Neo Rauch, David Schnell oder Matthias Weischer. Ergänzt und in einen breiteren Kontext gesetzt wird die Auswahl durch drei weitere in der Sammlung vertretene zeitgenössische Positionen, die zum Sammelschwerpunkt Leipzig in Beziehung gesetzt werden: Daniel Richter, Ruprecht von Kaufmann und Stephan Balkenhol. Alle ausgestellten Werke sind in den letzten 15 Jahren entstanden und geben einen facettenreichen Einblick in Tendenzen der aktuellen Malerei, die wie keine andere Gattung die Tradition der Leipziger Hochschule in besonderem Maße geprägt hat. Der Fokus auf die Malerei wird durch Arbeiten aus den Bereichen Skulptur, Fotografie und Zeichnung erweitert.

Die Eröffnungsausstellung des G2 erstreckt sich über alle vier Räume auf insgesamt 1000 Quadratmetern neu geschaffener Ausstellungsfläche im Zentrum Leipzigs, das 2015 sein 1000-jähriges Stadtjubiläum feiert. Der Besucher hat die Möglichkeit, Einblick in eine von privater Kunstleidenschaft geprägte Sammlung zu erhalten und sich einen Eindruck von Formenvielfalt und Themenreichtum der Malerei in Leipzig nach 2000 zu verschaffen. Im G2 werden künftig dauerhaft Teile der Sammlung Hildebrand öffentlich ausgestellt und im Kontext zu anderen Exponaten der Gegenwartskunst in mehrmals jährlich wechselnden Ausstellungen gezeigt.

G2 #1 bedeutet einen Auftakt nicht nur für Steffen Hildebrand, der erstmals einen Ausschnitt aus seiner umfangreichen Sammlung zur Gegenwartskunst öffentlich präsentiert, sondern auch für das neu gegründete G2. Der Leipziger Unternehmer und Sammler ist Initiator des Projekts einer gemeinnützigen Einrichtung mit dem Ziel der Förderung der Kunst. Im Vordergrund der Ausstellungsaktivität des G2 steht daher der Dialog der Werke aus dem Sammlungsbestand mit nationalen und internationalen Positionen junger Gegenwartskunst. Das G2 versteht sich als

Forum privater Gründung für Ausstellungsprojekte und als Institution in Ergänzung zu den innerstädtischen Ausstellungstätigkeiten im Bereich der zeitgenössischen Kunst.

Die Lage am Dittrichring ruft die historische Bedeutung des Standortes in Erinnerung: An gleicher Stelle – auf dem Gelände von Lurgensteins Garten – befand sich in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts die berühmte Central-Halle. Hier fanden wichtige öffentliche Ausstellungen und kulturelle Veranstaltungen statt. Der Bau wurde im Zuge der Umstrukturierungsmaßnahmen am Promenadenring kurz vor 1900 abgerissen. Mit der Einrichtung des G2 im dritten Obergeschoss des heutigen Gebäudes, das zwischen 1986 und 1989 als VEB Datenverarbeitungszentrum errichtet wurde, und der neuen Nutzung als Kunsthalle wird ein Teil der Kulturgeschichte Leipzigs aktualisiert und für die Zukunft fortgeschrieben.

Die Sammlung Hildebrand ist eine umfangreiche Privatsammlung mit dem Schwerpunkt Gegenwartsmalerei des 21. Jahrhunderts, erweitert um Plastik, Zeichnung, Druckgrafik und andere Medien. Der persönliche Charakter unterscheidet die Sammlung ihrem Wesen nach von öffentlichen musealen Institutionen. Neben vielen anderen bedeutenden, nationalen und internationalen Positionen sind Leipziger Künstler mit wichtigen und aktuellen Arbeiten, auch in umfangreichen Werkgruppen vertreten.

Ausgestellte Künstler

Hans Aichinger, Stephan Balkenhol, Tilo Baumgärtel, Peter Busch, Christian Brandl, Jörg Ernert, Sebastian Gögel, Henriette Grahnert, Paule Hammer, Ruprecht von Kaufmann, Martin Kobe, Uwe Kowski, Peter Krauskopf, Edgar Leciejewski, Tobias Lehner, Rosa Loy, Malte Masemann, Jochen Plogsties, Ulf Puder, Neo Rauch, Daniel Richter, Johannes Rochhausen, Christoph Ruckhäberle, Rigo Schmidt, David Schnell, Kristina Schuldt, Robert Seidel, Miriam Vlaming, Mirjam Völker, Hendrik Voerkel und Matthias Weischer.

Informationen zur Ausstellung

Eröffnungsausstellung G2 #1

»Leipzig 2015. Sammlung Hildebrand«

Ausstellungsdauer: 22. März – 11. Oktober 2015

G2, Gottschedstr. 2, 04109 Leipzig, Besuchereingang: Dittrichring 13

Eintritt frei! Am Eröffnungssonntag, den 22. März 2015 ist die Ausstellung in der G2 Kunsthalle von 11 bis 17 Uhr für alle Besucher kostenlos geöffnet. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Danach ist der Besuch der Ausstellung im Rahmen von mehrmals wöchentlich angebotenen öffentlichen Führungen nach vorheriger Anmeldung auf der Homepage www.g2-leipzig.de möglich. Eintritt inkl. Führung: 5,- Euro, ermäßigt 3,- Euro, freier Eintritt für Kinder unter 12 Jahren und Studierende der Kunst und Kunstgeschichte.

Weitere Informationen unter www.g2-leipzig.de, Kontakt: info@g2-leipzig.de

Presseinformation

Kontakt und Anmeldung zum Presse-Preview: Anka Ziefer, E-Mail: anka.ziefer@g2-leipzig.de

Pressetermin mit Rundgang durch die Ausstellung: Donnerstag, 19. März 2015, 11 Uhr.
Um Anmeldung wird gebeten.

Pressebilder werden auf Anfrage gern zur Verfügung gestellt (siehe Liste Pressebilder).

Wir bitten um die Zusendung eines Belegexemplars von gedruckt und/oder online erschienenen Artikeln. Vielen Dank!